

Düsseldorf, 8. Mai 2018

Pressemitteilung

Verjüngungskur für die Schönhauser Allee Arcaden

Berliner Shopping Center investiert rund vier Millionen Euro in umfangreiche Modernisierungsmaßnahmen und eine noch höhere Aufenthaltsqualität



Die Schönhauser Allee Arcaden im Berliner Stadtteil Prenzlauer Berg rüsten sich für die Zukunft. Im Zuge einer umfassenden Revitalisierung erhält unter anderem der Eingangsbereich des Centers ein neues Design. Eine neue Kids Area und einladende Loungebereiche sollen die Besucher zudem zu ausgedehnten Aufenthalten im Center anregen. Centermanager *mfi – A division of Unibail-*

Rodamco Group erhielt den Auftrag für die Konzeption und Umsetzung des Refurbishments von der Real I.S. AG, die das Center für einen Fonds betreibt. Die Arbeiten werden voraussichtlich im Sommer 2018 beginnen. Der Abschluss der Modernisierung ist für 2019 vorgesehen.

„Unser Ziel ist es, mit den Schönhauser Allee Arcaden auch langfristig auf dem sehr erfolgreichen Weg zu bleiben, den das Center seit seiner Eröffnung im Jahr 1999 eingeschlagen hat“, sagt Maximilian Ludwig, verantwortlicher Assetmanager bei der Real I.S. AG. „Dafür ist eine fokussierte und nachhaltige Weiterentwicklung des Centers erforderlich, die wir nun mit einem maßgeschneiderten und bedarfsorientierten Konzept in die Tat umsetzen.“

Im ersten Abschnitt der Modernisierung liegt der Fokus der Entwickler darauf, die Aufenthaltsqualität in allen Bereichen des Centers zu optimieren. Komfortable Sitzgelegenheiten in neugeschaffenen Loungebereichen sollen die Besucher etwa zu kleinen Pausen einladen und so dazu beitragen, die Wohlfühlatmosphäre weiter auszudehnen. Eine Kids Area schafft zusätzliche Anreize für Familien mit Kindern. Zudem werden die sanitären Anlagen im Center rundum erneuert.

„Durch die Modernisierung wird die gesamte Attraktivität des Centers weiter gesteigert“, sagt Luisa Lorentz-Leder, Centermanagerin der Schönhauser Allee Arcaden. „Insbesondere die Erhöhung der Aufenthaltsqualität sowie die neuen Design-Highlights werden sowohl für die Einzelhändler als auch für die Kunden einen erheblichen Mehrwert darstellen.“

Darüber hinaus wird auch der Eingangsbereich der Schönhauser Allee Arcaden neu gestaltet. Das neue Design vermittelt dabei bereits von außen die helle und offene Atmosphäre des Innenbereichs. Zudem erfolgen Neuerungen bei der farblichen Abstimmung sowie gezielte Baumaßnahmen innerhalb des Centers. Der Abschluss der gesamten Modernisierung ist für den Herbst 2019 vorgesehen.

Für immer wieder neue Innovationen im Shopping-Angebot der Schönhauser Allee Arcaden, deren Geschäftsflächen derzeit vollständig vermietet sind, sorgt bereits seit Ende 2017 eine Pop-up-Fläche im ersten Obergeschoss. Diese wird kontinuierlich von wechselnden Mietern bespielt, so etwa von jungen Designern und aufstrebenden Modelabeln.

Ansprechpartner für Pressefragen

Unibail-Rodamco Germany Pressebüro

c/o JDB MEDIA GmbH

Michael Sömmer

Schanzenstraße 70

20357 Hamburg

T: 040/ 46 88 32 -631

F: 040/ 46 88 32 -32

E: unibail-rodamco@jdb.de

Über Unibail-Rodamco

Unibail-Rodamco SE wurde 1968 gegründet und ist Europas größtes börsennotiertes Unternehmen im Bereich Gewerbeimmobilien. Die Gruppe hat Standorte in elf Ländern auf dem europäischen Kontinent und verfügt über ein Bestandsportfolio von 43,1 Milliarden Euro (Stand: 31. Dezember 2017). Als integrierter Betreiber, Investor und Entwickler deckt Unibail-Rodamco die gesamte Wertschöpfungskette im Immobiliensektor ab. Die 2.000 Experten des Unternehmens sind insbesondere in hochspezialisierten Marktsegmenten wie großen Shopping Centern in den Metropolen Europas sowie Bürogebäuden, großen Ausstellungs- und Kongresszentren in der Region Paris tätig. Unibail-Rodamco besitzt und betreibt 67 Shopping Center, von denen 56 mehr als sechs Millionen Besucher pro Jahr verzeichnen. Diese Center befinden sich in großen und dynamischen europäischen Städten wie Paris, Madrid, Stockholm, Amsterdam, München, Berlin, Wien, Warschau und Prag. In Deutschland betreibt die Gruppe aktuell 26 Shopping Center, davon neun im eigenen Portfolio. Zusätzlich zu den bestehenden Assets entwickelt Unibail-Rodamco derzeit Projekte mit einem Investitionsvolumen von 7,9 Milliarden Euro (Stand: 31. Dezember 2017), darunter innovative Immobilienprojekte von Weltrang wie The Mall of the Netherlands nahe Den Haag und das südliche Überseequartier in Hamburg. Die Gruppe zeichnet sich durch ihren Fokus auf höchste Architektur-, Städtebau- und Umweltstandards aus. Kern der langfristigen Unternehmens- und Nachhaltigkeitsstrategie von Unibail-Rodamco ist die Entwicklung und Neugestaltung von einzigartigen Orten zum Shoppen, Arbeiten und Entspannen. Die Verpflichtung der Gruppe zu ökologischer, ökonomischer und sozialer Nachhaltigkeit wurde durch die FTSE4Good und STOXX Global ESG Leaders Indizes anerkannt. Die Gruppe ist Mitglied in den Indizes CAC 40, AEX 25 und EuroSTOXX 50. Von Standard & Poor's und Fitch Ratings erhielt Unibail-Rodamco SE ein A Rating.

Für weitere Informationen, besuchen Sie bitte unsere Website: www.unibail-rodamco.de